

## **Anfrage**

des Grünen Bezirksrats Alexander Spritzendorfer und des Klubs der Grünen Alternative Josefstadt gemäß §23 GO BV für die Bezirksvertretungssitzung am 13. März 2013

**betreffend: Kosten für die Gehsteigverbreiterung Josefstädterstraße 39**

### **Begründung:**

In der BürgerInnenversammlung am 28. Februar 2013 im Hotel Korotan haben Sie im Zuge der Rechtfertigung der Hohen Kosten für die geplante Maßnahme in der Albertgasse behauptet, die Gehsteigverbreiterung vor dem Finanzamt in der Josefstädterstraße 39 habe den Bezirk € 100,000.- gekostet.

Es ist bekannt, dass Sie und ihre Fraktion alles unternommen haben, um die Umsetzung dieser Maßnahme zu verhindern, der auf einem Mehrheitsbeschluss der Bezirksvertretung vom 16. März 2011 basiert. Angeblich wurden über 100 Unterschriften gegen diese Maßnahme gesammelt, die allerdings nie vorgelegt wurden.

Neu ist allerdings die Behauptung, dass diese Maßnahme € 100,000.- gekostet haben soll.

Die gefertigten Bezirksrätinnen stellen daher folgende

### **Anfrage:**

1. Wie hoch waren die Kosten der Gehsteigverbreiterung vor dem Finanzamt in der Josefstädterstraße 39?
2. Wurde die Maßnahme finanziell von der Stadt Wien unterstützt bzw. gefördert, wenn ja in welcher Höhe?
3. Welche Kosten für die Maßnahme der Gehsteigvorziehung in der Josefstädterstraße 39 musste der Bezirk aus seinem Budget übernehmen?

Soweit im Text personenbezogene Bezeichnungen nur in weiblicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.